



## Im Markt gut behauptet ? RheinEnergie legt Zahlen 2012 vor

Im Markt gut behauptet - RheinEnergie legt Zahlen 2012 vor  
Die RheinEnergie AG hat ein weiteres Geschäftsjahr erfolgreich abgeschlossen und kann für 2012 ein gutes Ergebnis vorlegen. Heute präsentierte der Vorstand im Rahmen der Jahrespressekonferenz die wichtigsten Daten aus dem Jahresabschluss 2012, mit dem sich der Aufsichtsrat am Mittwoch befasst hat.  
Die Umsatz- sowie die Absatzentwicklung sind sowohl konsolidiert dargestellt (insbesondere einschließlich der Energiehandelstochter RheinEnergie Trading GmbH) als auch ausschließlich für die RheinEnergie.  
Der Umsatz konsolidiert: 3,657 Milliarden Euro (2011: 3,747 Milliarden Euro). Einzelumsatz RheinEnergie: 2,370 Milliarden Euro (2011: 2,387 Milliarden Euro).  
Die Unternehmensergebnisse der RheinEnergie: EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen): 297 Millionen Euro (2011: 326 Millionen Euro). Ergebnis vor Ertragsteuern: 206 Millionen Euro (2011: 235 Millionen Euro), das Unternehmensergebnis nach Steuern beträgt 172 Millionen Euro (2011: 195 Millionen Euro).  
Die Investitionen lagen bei rund 57 Millionen Euro und damit deutlich unter den 372 Millionen Euro des Vorjahres. Im Jahr 2011 führte ein Sondereffekt zu ungewöhnlich hohen Investitionen (Erwerb eines Anteils am Steinkohlenkraftwerk Rostock).  
Der konsolidierte Stromabsatz von RheinEnergie und RheinEnergie Trading betrug im Jahr 2012 zusammen gut 28 Milliarden Kilowattstunden. Im Vorjahr waren es 35 Milliarden Kilowattstunden. Rückgänge ergaben sich insbesondere beim volatilen Handelsgeschäft. Die direkte Lieferung an Kunden lag bei 11,4 Milliarden Kilowattstunden (2011: 12,1 Milliarden Kilowattstunden).  
Beim Erdgas verzeichnete die RheinEnergie konsolidiert einen deutlich gestiegenen Absatz von 23,7 Milliarden Kilowattstunden; im Jahr zuvor waren es 13,6 Milliarden Kilowattstunden. Der deutlich erhöhte Absatz ist u.a. auf gestiegenes Handelsvolumen zurückzuführen. Der direkte Erdgasabsatz der RheinEnergie erreichte vor allem witterungsbedingt 7,5 Milliarden Kilowattstunden (2011: 7,0 Milliarden Kilowattstunden).  
Der Wärmeabsatz lag bei 2,3 Milliarden Kilowattstunden im Jahr 2012, gegenüber 2,2 Milliarden Kilowattstunden im Jahr 2011.  
Der Trink- und Betriebswasserabsatz sank gegenüber dem Vorjahr von 85 auf 82 Millionen Kubikmeter. Gründe dafür sind vor allem Sparaktivitäten der Kunden und die Entwicklung bei einzelnen Großkunden.  
Presseabteilung  
Tel.: 0221 178-3035  
Fax.: 0221 178-2234  
presse@rheinenergie.com  
www.rheinenergie.com  
img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n\_pinr\_=537639" width="1" height="1"/>

### Pressekontakt

RheinEnergie

50823 Köln

### Firmenkontakt

RheinEnergie

50823 Köln

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage